

# Ihr neuer Wasserzähler Hydrus 2.0

## Die wichtigsten Informationen und Fragestellungen für Sie zusammengefasst:



Warum wird der Wasserzähler ausgetauscht?

Die Stadtwerke Lennestadt stellen schrittweise auf eine moderne Wasserzählergeneration um. Der neue Zähler „Hydrus 2.0“ des Herstellers Diehl arbeitet mit Ultraschalltechnik. Anders als bisherige mechanische Zähler besitzt er keine beweglichen Teile. Dadurch misst er besonders genau, arbeitet nahezu verschleißfrei und kann voraussichtlich bis zu 12 Jahre eingesetzt werden.

Wie funktioniert der neue Zähler?

Die Wassermenge wird mithilfe von Ultraschallsignalen gemessen. Diese Signale verändern sich, sobald Wasser durch den Zähler fließt. Aus dieser Veränderung wird der genaue Verbrauch berechnet. Das Verfahren ist zuverlässig, geräuscharm und sehr präzise.

Wann erfolgt der Einbau?

Der Wasserzählerwechsel im gesamten Stadtgebiet erfolgt in einem Zeitraum von 2026 bis 2028. Der Wechsel wird entweder durch die eigenen Mitarbeiter der Stadtwerke Lennestadt oder durch ein beauftragtes Dienstleistungsunternehmen (in 2026: Firma Ellbracht & Nill aus Steinhagen) durchgeführt. In der Regel erfolgt eine vorherige Terminvereinbarung.

Welche Kosten entstehen?

Der Zählerwechsel ist für Sie kostenfrei. Sollte beim Wechsel festgestellt werden, dass bei Ihnen gem. DIN 1988 ein Zählerbügel entsprechend dem technischen Regelwerk fehlt, ist dieser nachzurüsten. Hierfür ist ggf. eine gesonderte Terminvereinbarung notwendig. Die Stadtwerke Lennestadt berechnen hierfür Kostenersatz im Sinne des § 10 KAG und der aktuell gültigen Beitrags- und Gebührensatzung.

### Öffnungszeiten

Mo. – Mi.	8.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag	8.00 – 17.30 Uhr
Freitag	8.00 – 12.30 Uhr
Telefon	02723 / 608 – 0
Telefax	02723 / 608 – 119

### Öffnungszeiten Bürgerbüro

Mo. – Di	7.30 – 16.30 Uhr
Mittwoch	7.30 – 13.00 Uhr
Donnerstag	7.30 – 17.30 Uhr
Freitag	7.30 – 16.30 Uhr
e-Mail	rathaus@lennestadt.de
internet	www.lennestadt.de

### Bankverbindungen:

Sparkasse ALK	IBAN: DE29 4625 1630 0020 0013 84,
	BIC: WELADED1ALK
Volksbank Sauerland	IBAN: DE52 4606 2817 0060 6002 00,
	BIC: GENODEM1SMA

Wie erfolgt zukünftig die Zählerstanderfassung (Ablesung)?

Sie müssen nicht mehr selbst ablesen. Der neue Wasserzähler ermöglicht eine schnelle und effiziente Ablesung im Vorbeifahren (Drive-by/Walk-by), da die tagesaktuellen Verbrauchsdaten und auf den Stichtag genau (31.12. eines jeden Jahres) gespeichert und übertragen werden. Das integrierte Sendemodul übermittelt die Zählerdaten One-Way an unsere Empfangsmodule. Diese können von Dritten weder eingesehen noch ausgelesen werden.

Selbstverständlich können Sie Ihren Zählerstand weiterhin selbst kontrollieren. Auch der neue Wasserzähler zeigt Ihnen Ihren aktuellen Zählerstand (m<sup>3</sup> + 3 Nachkommastellen) an, sodass Sie Ihr aktuelles Verbrauchsverhalten im Blick behalten können. Zusätzlich profitieren Sie von weiteren ablesbaren Daten wie zum Beispiel möglichen Fehlermeldungen.

Wie stark ist die Sendeleistung des Moduls?

Die maximale Sendeleistung des Funkmoduls beträgt 25 Milliwatt bei 868 MHz. Es sendet nur sehr kurze Signale – etwa alle 14 Sekunden. Insgesamt ergibt sich dadurch eine tägliche Sendezeit von weniger als einer Minute.

Zum Vergleich:

- Ein WLAN-Router sendet in der Regel mit etwa 100 Milliwatt – und das rund um die Uhr.
- Ein Smartphone erreicht beim Senden 1.000 bis 2.000 Milliwatt.
- Ein Schnurlostelefon (DECT) arbeitet mit etwa 250 Milliwatt.

Obwohl die Sendeleistung des Wasserzählers deutlich geringer ist, kann das Signal eine größere Reichweite erzielen als WLAN. Das liegt daran, dass die Daten mit einer sehr niedrigen Übertragungsrate gesendet werden und eine niedrigere Frequenz genutzt wird.

Dass Ihr Zähler ordnungsgemäß fernausgelesen werden kann, erkennen Sie daran, dass bei aktiviertem Funkmodul im unteren Bereich des Zählerdisplays nebenstehendes Symbol angezeigt wird.



Wie oft werden die Daten ausgelesen?

Die Daten werden in der Regel einmal im Jahr zu Zwecken der Abrechnung ausgelesen. Zusätzlich können im Bedarfsfall anlassbezogene Auslesungen bei außerordentlichen Erfordernissen, zur Abwehr von Gefahren, zur Gewährleistung der Betriebssicherheit und Hygiene durchgeführt werden.

Sind meine Daten sicher?

Der Schutz Ihrer Daten hat für uns höchste Priorität. Im Zähler selbst sind keine personenbezogenen Daten gespeichert. Übertragen werden ausschließlich abrechnungsrelevante Informationen. Die Datenübertragung erfolgt verschlüsselt nach einem vom Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) zertifizierten Verfahren. Ein Zugriff von außen auf den Zähler ist nicht möglich.

Wie lange werden die Daten im Zähler gespeichert?

Der neue Wasserzähler verfügt über einen internen Speicher. Dort werden täglich gemessene Werte für bis zu 512 Tage gespeichert und regelmäßig aktualisiert.

Gespeichert werden:

- der tägliche Wasserverbrauch
- die Wassertemperatur
- mögliche Fehler- oder Alarmmeldungen

Diese detaillierten Daten können ausschließlich direkt am Wasserzähler ausgelesen werden – ein Zugriff von außen ist nicht möglich.

Die gespeicherten Informationen helfen dabei, bei Bedarf Unstimmigkeiten bei der Abrechnung gemeinsam mit Ihnen nachvollziehbar zu klären.

Welche Vorteile haben SIE durch den neuen Zähler?

- 1. Ablesung:** Zukünftig ist ein Betreten Ihres Hauses zur Ablesung Ihres Wasserzählers nicht mehr erforderlich. Außerdem führt die Auslesung per Sendemodul zur Verminderung von Ablesefehlern (Zahlendreher, Übertragungs- oder Tippfehler), da die Werte stichtaggenau erfasst und übertragen werden.
- 2. Früherkennung von Störungen:** Bei außergewöhnlichen Verbräuchen meldet der Zähler im Display einen optischen Alarm. Durch Ihre regelmäßige Inaugenscheinnahme des Zählers können Sie frühzeitig diverse Fehlerbilder (schleichende Leckagen bzw. Undichtigkeiten, durchlaufende Toilettenspülung, tropfende Wasserhähne etc.) erkennen.
- 3. Geräusche:** Das Ultraschallmessverfahren ist im Vergleich zu einem mechanischen Zähler deutlich geräuschärmer.
- 4. Seltenerer Zählerwechsel:** Aufgrund ihres Messprinzips verfügt die neue Zählergeneration über keinerlei bewegliche Teile. Somit erfolgt eine genauere, nahezu verschleißfreie Messung. Die Wasserzähler entsprechen den eichrechtlichen Vorschriften und können voraussichtlich mindestens 12 Jahre eingebaut bleiben.
- 5. Schutz des Trinkwassers:** Ein möglicher Rückfluss aus der vorhandenen Hausinstallation in das öffentliche Trinkwassernetz kann festgestellt werden bzw. soll durch Rückflussverhinderer verhindert werden.

Wir empfehlen Ihnen, die Vorteile des neuen Wasserzählers aktiv zu nutzen und regelmäßig auf Ihren Wasserzähler zu schauen.

Bei Rückfragen zum neuen Wasserzähler wenden Sie sich bitte an folgende Mitarbeiter der Stadtwerke:

Für technische Fragen:  
Wassermeister Herr Manke  
Tel. 01755444919  
Mail: [s.manke@lennestadt.de](mailto:s.manke@lennestadt.de)

Für Fragen zum Wechsel:  
Frau Schrage  
Tel.: 02723 608 667  
Mail: [k.schrage@lennestadt.de](mailto:k.schrage@lennestadt.de)